

## Deutsche Minderheit

### Nach langer Zwangspause: Der Kurzfilmabend ist zurück



*Diesmal lädt der BDN-Ortsverein nicht zu einem Vortrag in die Deutsche Bücherei Hadersleben ein, sondern zum beliebten Kurzfilmabend. BDN-Ortsvereinsvorsitzende Sabina Wittkop-Hansen freut sich bereits auf einen abwechslungsreichen Abend (Archivfoto). Foto: Privat*

Mehr als zwei Jahre ließ die Wiederholung des Erfolgskonzepts auf sich warten, doch nun ist er wieder da: der Kurzfilmabend in Hadersleben.

Es ist eine Veranstaltung, bei der für jeden Geschmack etwas dabei ist, sagt die Vorsitzende des BDN-Ortsvereins Hadersleben, Sabina Wittkop-Hansen. Sie freut sich, dass am Mittwoch, 14. September, nach zweijähriger coronabedingter Zwangspause endlich wieder ein Kurzfilmabend in der deutschen Bücherei in Hadersleben stattfinden kann.

Felix Arnold, Filmwissenschaftler aus Kiel und Veranstalter des internationalen Ocean Film Festivals „Cinemale“, hat bereits in den vergangenen Jahren die Kurzfilmabende in Hadersleben moderiert. Er wird auch in diesem Jahr durch das Programm führen.

Im Repertoire werde er wie üblich neue und alte Kurzfilme verschiedener Gattungen haben – von Spiel- über Sach- und Animationsfilme bis hin zu Lehr- und Kulturkurzfilmen. Der Abend verspreche daher sehr abwechslungsreich zu werden, so Wittkop-Hansen, die selbst von der Diversität des Genres Kurzfilms angetan ist, wie sie erklärt.

„Mit unserem Kurzfilmabend können wir in kurzer Zeit verschiedene Interessen ansprechen und gleichzeitig durch den einen oder anderen Kunstfilm die Zuschauerinnen und Zuschauer auch etwas herausfordern.“

Doch Sorgen, dass der Abend schwermütig werden könnte, müsse sich keiner machen, versichert die Ortsvereinsvorsitzende: „Das Schöne ist, dass Felix Arnold auf die Stimmung vor Ort eingehen und gegebenenfalls Filme weglassen oder auf andere ausweichen kann.“

Der Eintritt ist frei. Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr.